

## Sicherheitsdatenblatt gemäß der Regulierung (EC) 'No. 2020/878



**Construction  
Products Group**  
Europe



### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- 1.1 Produktidentifikator** FLOWFRESH/FLOWCRETE PART A **Überarbeitet am:** 27/06/2023
- Produktname:** Flowfresh/Flowcrete Part A **Ersetzt :** Neue SDs
- Versionsnummer:** 1
- UFI Code:** Keine Information verfügbar.
- Nanoform:** Nein
- 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird** Handmischen mit direkter Exposition und nur durch persönlicher Schutzkleidung geschützt. Breite Verwendung, die zum Einschluss in oder auf einem Artikel führt (Innenverwendung). Nur zur Anwendung durch ausreichend geschulte Anwender. Dieser Bestandteil enthält KEIN antimikrobielles Mittel. Auftragen durch Rollen oder Streichen. Energiearmes Verteilen von Beschichtungen. Warnung vor: Anwendung beim Heimwerkerbedarf zu Hause aufgrund der Gesundheitsgefährdung und erforderlichen Schulung. Komponent für mehr-komponentigen Anstrich - Industrieller GebrauchBeratend: andere als empfohlen.
- 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- Hersteller:** Tremco CPG Poland Sp. z o. o.  
Ul. Marywilska 34  
03-228 Warszawa  
Polska
- Tel: +48 22 879 8907  
Fax: +48 22 879 8918  
ehs.uk@flowcrete.com  
www.flowcrete.com.pl/
- Datenblatt produziert von:** ehs.uk@flowcrete.com
- 1.4 Notrufnummer:** CHEMTREC +1 703 5273887 (Außerhalb der USA)  
Germany 112 (24/7)  
Austria +43 1 406 43 43 (MO-MI, 9.30-12.30 Uhr)

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung

**GEFAHRENDARSTELLUNGEN**

Allergische Wirkungen  
Gefahr für die aquatische Umgebung, chronisch, Kategorie 3

EUH208  
H412

**2.2 Kennzeichnungselemente****Symbol (n) Produkte**

Es gibt keine Gefahrensymbole

**Signalwort**

Keine

**Genannt Chemikalien auf Etikett**

Keine

**GEFAHRENDARSTELLUNGEN**

Allergische Wirkungen	EUH208	Enthält Terpentin, öl. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
Gefahr für die aquatische Umgebung, chronisch, Kategorie 3	H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
<b>Vorsichtsmaßnahmen</b>	P273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

**2.3 Sonstige Gefahren**

Keine Information verfügbar.

**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:**

Das Produkt erfüllt nicht die Kriterien für PBT/VPvB gemäß Anhang XIII.

**Endokrin wirkende Eigenschaften - Toxizität**

<b>Name nach EEC</b>	<b>CAS-Nr.</b>
----------------------	----------------

Keine Information verfügbar.

**Endokrin wirkende Eigenschaften - Ökotoxizität**

<b>Name nach EEC</b>	<b>CAS-Nr.</b>
----------------------	----------------

Keine Information verfügbar.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/angaben zu bestandteilen****3.1 Stoffe**

nicht anwendbar

**3.2 Gemische**

## Gefährliche Bestandteile

<u>Name nach EEC</u> <u>Einc Nr.</u> <u>CAS-Nr.</u> <u>Reichweite Reg</u> <u>Nr. Nr.</u>	<u>%</u>	<u>Klassifizierungen</u>	SCL Value: ATE Value: M-Factor:	
Oxydipropyl dibenzoate 248-258-5 27138-31-4 01-2119529241-49	2.5 - <10	H412  Wasser chronisch 3	SCL Value:	-
			ATE Value:	-
			M-Factor:	-
2-(4-methylcyclohex-3-en-1-yl) propan-2-ol 701-188-3  Keine Information verfügbar.	0.1 - <1.0	H315-319  Eye Irrit. 2, Skin Irrit. 2	SCL Value:	-
			ATE Value:	-
			M-Factor:	-
Terpentin, öl 232-350-7 8006-64-2  Keine Information verfügbar.	0.1 - <1.0	H304-315-317-400-410  Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 1, Asp. Tox. 1, Skin Irrit. 2, Skin Sens. 1	SCL Value:	-
			ATE Value:	-
			M-Factor:	-
N-methyl-N-[C18- (unsaturated0alkanoyl)glycine  -  Keine Information verfügbar.	0.1 - <1.0	H315-318-332-400-412  Acute Tox. 4 Inhalation, Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 3, Eye Dam. 1, Skin Irrit. 2	SCL Value:	-
			ATE Value:	-
			M-Factor:	-

**zusätzliche Information:** Der oben dargestellte Text für CLP-Gefahrenhinweise (falls vorhanden) ist in Abschnitt 16 enthalten.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung von Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Allgemeine Hinweise:** Wenn die Symptome anhalten oder falls irgendein Zweifel besteht, ärztlichen Rat einholen. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen. Verunreinigte Kleidung und Schuhe ausziehen.

**Nach Einatmen:** An die frische Luft bringen. Nach schwerwiegender Einwirkung Arzt hinzuziehen. Atemwege freihalten. Opfer an die frische Luft bringen. Bei Anhalten der Anzeichen/Symptome, ärztliche Betreuung hinzuziehen.

**Nach Hautkontakt:** Falls verfügbar milde Seife verwenden. Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Beschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen. Bei andauernder Hautreizung einen Arzt benachrichtigen. KEINE Lösungsmittel oder Verdünnern gebrauchen.

**Nach Augenkontakt:** Auge weit geöffnet halten beim spülen. Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Kontaktlinsen entfernen. Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.

**Nach Einnahme:** Vorsichtig abwischen oder Mund mit Wasser ausspülen. Kleine Mengen Wasser trinken lassen. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen. Bei Verschlucken, KEIN Erbrechen herbeiführen außer unter ärztlicher Anweisung.

### Selbstschutz des Ersthelfers:

Es dürfen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit einem persönlichen Risiko verbunden sind oder ohne geeignete Ausbildung. Es kann für die Person, die Hilfe leistet, gefährlich sein, Mund-zu-Mund-Beatmung zu geben. Waschen Sie kontaminierte Kleidung gründlich mit Wasser, bevor Sie sie ausziehen, oder tragen Sie Handschuhe.

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Es sind keine Informationen über klinische Untersuchungen und ärztliche Überwachung erhältlich. Soweit verfügbar, sind spezifische toxikologische Informationen über Stoffe in Abschnitt 11 zu finden.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel:

Trockenlöschmittel, Schaum, Wasserdampf

**Aus Sicherheitsgründen, die nicht verwendet werden sollten:** Befolgen Sie die EU-Richtlinie oder landesspezifischen Anforderungen zur Entsorgung dieser Materialien.

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können folgende gefährliche Zerfallprodukte entstehen: Kohlenstoffmonoxid, Kohlenstoffdioxid und unverbrannter Kohlenwasserstoff (Rauch).

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Behälter und Umgebung mit Wassersprühnebel kühlen. Im Brandfall bildet sich dichter, schwarzer Rauch, der gefährliche Zersetzungsprodukte enthält (siehe Abschnitt 10). Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Löschpulver, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). Halten Sie keinen Wasservollstrahl verwenden, um eine Zerstreuung und Ausbreitung des Feuers zu unterdrücken. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

#### 6.1.1 Für Nicht-Notfallpersonal

Für angemessene Lüftung sorgen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Personen fernhalten und auf windzugewandter Seite bleiben. Alle Zündquellen entfernen.

#### 6.1.2 Für Notfallhelfer

Weitere Informationen finden Sie in den Abschnitten 7, 8 und 10.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Verunreinigung des Grundwassers durch das Material vermeiden. Vorsorge treffen, dass das Produkt nicht in die Kanalisation gelangt. Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

### 6.3 Methoden und Material zur Eindämmung und Reinigung

Aufnehmen und in entsprechend gekennzeichnete Behälter geben. Keine besonderen Umweltschutzmaßnahmen erforderlich. Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. Das verschüttete Material eindämmen, mit nicht brennbarem, absorbierendem Material (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) aufnehmen und in Behälter zur Entsorgung gemäß lokalen / nationalen gesetzlichen Bestimmungen geben (siehe Abschnitt 13). Nach der Reinigung Spuren mit Wasser wegspülen. Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

**Weitere Anleitungen:** Befolgen Sie die EU-Richtlinie oder landesspezifischen Anforderungen zur Entsorgung dieser Materialien. Siehe Abschnitt 8 und 13 für weitere Informationen.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Nur in Räumen mit geeigneter Absaugvorrichtung verwenden. Für ausreichenden Luftaustausch und/oder Absaugung in den Arbeitsräumen sorgen. Persönliche Schutzausrüstung tragen. Nur in gut belüfteten Räumen verwenden. Langandauernden Kontakt mit den Augen, mit der Haut und der Kleidung vermeiden. Wiederholter oder fortgesetzter Hautkontakt kann Hautreizungen und/oder Dermatitis, bei empfindlichen Personen auch Sensibilisierung hervorrufen. Im Falle einer Sensibilisierung gegen jegliche Inhaltsstoffe wird von der Anwendung des Produktes abgeraten. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Arbeitskleidung getrennt aufbewahren. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten. Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Regelmäßige Reinigung der Geräte, des Arbeitsbereiches und der Bekleidung. Hände und Gesicht vor Pausen und sofort nach Handhabung des Produktes waschen.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

**Zu vermeidende Bedingungen:** Temperaturen über 40 °C, direktes Sonnenlicht sowie Kontakt mit Hitzequellen vermeiden. Staubansammlung in geschlossenem Raum vermeiden. Nicht einfrieren.

**Lagerungsbedingungen:** Im Originalbehälter bei Raumtemperatur lagern. Dicht verschlossen, kühl und trocken aufbewahren. Unter Verschluss oder nur für Sachkundige oder deren Beauftragte zugänglich aufbewahren. Behälter verschlossen halten, wenn dieser nicht in Gebrauch ist. An einem trockenen, gut belüfteten Ort, entfernt von Wärmequellen, Zündquellen und direktem Sonnenlicht.

### 7.3 Spezifische Endverwendung(en)

Base A - Flowfresh and Flowcrete Multipack range. Bestandteil eines Harz-Bodensystems. Die Erzeugung und Verarbeitung muss mit den technischen Datenblättern übereinstimmen.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstung

### 8.1 Zu überwachende Parameter

Zutaten mit beruflichen Expositionsgrenzen  
(DE)

<u>Name</u>	<u>CAS-Nr.</u>	<u>LTEL PPM</u>	<u>Stel ppm</u>	<u>Stel Mg/M3</u>	<u>LTEL MG/M3</u>
Oxydipropyl dibenzoate	27138-31-4				
2-(4-methylcyclohex-3-en-1-yl)propan-2-ol					
Terpentin, öl	8006-64-2				
N-methyl-N-[C18-(unsaturated)alkanoyl]glycine	-				

<u>Name</u>	<u>CAS-Nr.</u>	<u>OEL Note</u>
Oxydipropyl dibenzoate	27138-31-4	
2-(4-methylcyclohex-3-en-1-yl)propan-2-ol		
Terpentin, öl	8006-64-2	
N-methyl-N-[C18-(unsaturated)alkanoyl]glycine	-	

**Weitere Ratschläge:** Halten Sie die landesspezifisch festgelegten Arbeitsplatzkonzentrationen ein. Einige Komponenten sind möglicherweise nicht wurden gemäß der EU-CLP-Verordnung eingestuft.

**Chemische Bezeichnung:****EC Nr.:****CAS-Nr.:****DNELs - hat kein Effektniveau abgeleitet**

<b>Arbeiter</b>					<b>Verbraucher</b>			
Expositionsweg	Akute Wirkung lokal	Akute Effekte systemisch	Chronische Effekte lokal	Chronische Effekte systemisch	Akute Wirkung lokal	Akute Effekte systemisch	Chronische Effekte lokal	Chronische Effekte systemisch
mündliche Einatmen	nicht erforderlich							
Haut								

**PNECs - prognostizierte keine Effektkonzentration**

Umweltschutzziel	PNEC
Frischwasser	
Süßwassersedimente	
Meereswasser	
Meeressedimente	
Nahrungskette	
Mikroorganismen bei der Abwasserbehandlung	
Boden (landwirtschaftliche)	
Luft	

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition****Persönlicher Schutz****Atemschutz:** Atemschutzgerät mit Filter. Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.**Augenschutz:** Augenspülflasche mit reinem Wasser. Korbbrillen. Dicht schließende Schutzbrille. Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166.**Handschutz:** Handschuhe müssen entfernt und ersetzt werden, wenn sie Anzeichen von Abnützung oder Chemikaliendurchbruch aufweisen. Gummi- oder Plastikhandschuhe. Beachten Sie die Angaben des Herstellers in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit sowie die besonderen Bedingungen am Arbeitsplatz (mechanische Belastung, Kontaktdauer). Langärmelige Arbeitskleidung. Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen. Verunreinigte Kleidung und Schutzausrüstung vor dem Betreten von Essräumen ausziehen.**Andere Schutzausrüstung:** Keine Information verfügbar.**Technische Kontrollmaßnahmen:** In der Regel werden mindestens 5 Luftwechsel pro Stunde am Arbeitsplatz empfohlen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische eigenschaften****9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

<b>Erscheinungsbild:</b>	WEISS
<b>Aggregatzustand</b>	Flüssig
<b>Geruch</b>	Terpene
<b>Geruchsschwelle</b>	Nicht bestimmt
<b>pH-Wert</b>	Nicht bestimmt
<b>Schmelzpunkt / Gefrierpunkt (°C)</b>	Nicht bestimmt
<b>Siedepunkt oder anfänglicher Siedepunkt und Siedebereich (° C)</b>	77 - 252
<b>Flash Point, (° C)</b>	Nicht gemessen
<b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>	Nicht bestimmt
<b>Entzündlichkeit (fest, gasförmig)</b>	Nicht bestimmt
<b>LOWER und obere explosive Grenze</b>	0.7 - 22
<b>Dampfdruck</b>	Nicht bestimmt
<b>Relative Dampfdichte</b>	Nicht bestimmt

Dichte und/oder relative Dichte	1.0 at 20°C
Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser	mischbar
Verteilungskoeffizient: n-octanol/water	Nicht bestimmt
Selbstentzündungstemperatur (°C)	Nicht bestimmt
Zersetzungstemperatur (°C)	Nicht bestimmt
Kinematische Viskosität	Nicht bestimmt
Partikeleigenschaften	Nicht auf Flüssigkeiten anwendbar

## 9.2 Sonstige AngabenDE

VOC -Inhalt g/l:	<20
Spezifische Gewicht (g/cm <sup>3</sup> )	0.120

## ABSCHNITT 10: Stabilität und reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Unter normalen Lagerbedingungen sind keine Reaktivitätsgefahren bekannt.

### 10.2 Chemische Stabilität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung. Stabil unter normalen Bedingungen.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Eine gefährliche Polymerisation findet nicht statt.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Temperaturen über 40 °C, direktes Sonnenlicht sowie Kontakt mit Hitzequellen vermeiden. Staubansammlung in geschlossenem Raum vermeiden. Nicht einfrieren.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Unverträglich mit starken Säuren und Oxidationsmitteln.

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Im Brandfall können folgende gefährliche Zerfallprodukte entstehen: Kohlenstoffmonoxid, Kohlenstoffdioxid und unverbrannter Kohlenwasserstoff (Rauch).

## ABSCHNITT 11: Toxikologische angaben

### 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### Akute Toxizität:

Oral LD50:	Keine Information verfügbar.
Inhalation LC50:	Keine Information verfügbar.
HautLD50:	Keine Information verfügbar.

Reizung: Keine Information verfügbar.

Ätzwirkung: Keine Information verfügbar.

Sensibilisierungseffekt: Kann eine allergische Hautreaktion verursachen.

Toxizität bei wiederholter Verabreichung: Keine Information verfügbar.

Karzinogenität: Keine Information verfügbar.

Mutagenität: Keine Information verfügbar.

**Reproduktionstoxizität:** Keine Information verfügbar.

**STOT-bei einmaliger Exposition:** Keine Information verfügbar.

**STOT-wiederholter Exposition:** Keine Information verfügbar.

**Aspirationsgefahr:** Keine Information verfügbar.

Wenn unter akuter Toxizität oben keine Informationen verfügbar sind, wurden die akuten Wirkungen dieses Produkts nicht getestet. Daten zu einzelnen Komponenten sind unten tabellarisch tabellarisch:

<u>CAS-Nr.</u>	<u>Name nach EEC</u>	<u>Oral LD50</u>	<u>Hautld50</u>	<u>Vapor LC50</u>	<u>Gase LC50</u>	<u>Staub/Mist LC50</u>
27138-31-4	Oxydipropyl dibenzoate	3914 mg/kg (rat)	> 2001 mg/kg (rat)	> 200 mg/L, 4 hr (rat)	0.000	0.000

#### zusätzliche Information:

Im Falle einer Sensibilisierung gegen jegliche Inhaltsstoffe wird von der Anwendung des Produktes abgeraten. Wiederholter oder fortgesetzter Hautkontakt kann Hautreizungen und/oder Dermatitis, bei empfindlichen Personen auch Sensibilisierung hervorrufen.

#### 11.2 Angaben über sonstige Gefahren

##### Endokrin wirkende Eigenschaften - Toxizität

**Name nach EEC** **CAS-Nr.**

Keine Information verfügbar.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene angaben

#### 12.1 Toxizität:

**EC50 48HR (Daphnia):** Keine Information verfügbar.

**IC50 72 Stunden (Algen):** Keine Information verfügbar.

**LC50 96 Stunden (Fisch):** Keine Information verfügbar.

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:** Keine Information verfügbar.

**12.3 Bioakkumulationspotenzial:** Keine Information verfügbar.

**12.4 Mobilität im Boden:** Keine Information verfügbar.

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:** Das Produkt erfüllt nicht die Kriterien für PBT/VPvB gemäß Anhang XIII.

#### 12.6 Endokrin wirkende Eigenschaften.

##### Endokrin wirkende Eigenschaften - Ökotoxizität

**Name nach EEC** **CAS-Nr.**

Keine Information verfügbar.

**12.7 Andere schädliche Wirkungen:** Keine Information verfügbar.

<u>CAS-Nr.</u>	<u>Name nach EEC</u>	<u>EC50 48hr</u>	<u>IC50 72hr</u>	<u>LC50 96hr</u>
----------------	----------------------	------------------	------------------	------------------



27138-31-4	Oxydipropyl dibenzoate	Keine Information verfügbar.	Keine Information verfügbar.	
	2-(4-methylcyclohex-3-en-1-yl)propan-2-ol	Keine Information verfügbar.	Keine Information verfügbar.	Keine Information verfügbar.
8006-64-2	Terpentin, öl	Keine Information verfügbar.	Keine Information verfügbar.	
-	N-methyl-N-[C18-(unsaturated0alkanoyl] glycine	Keine Information verfügbar.	Keine Information verfügbar.	Keine Information verfügbar.

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung:** Unter Beachtung der örtlichen und nationalen gesetzlichen Vorschriften als gefährlicher Abfall entsorgen. Ist eine Wiederverwertung nicht möglich, unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen. Die Abfallschlüsselnummer soll vom Verbraucher, aufgrund des Verwendungszwecks des Produkts, festgelegt werden. Behälter ist in leerem Zustand gefährlich. Leere Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen zwecks Wiedergewinnung oder Entsorgung. Das Eindringen des Produkts in die Kanalisation, in Wasserläufe oder in den Erdboden soll verhindert werden.

**Europäischer Abfallkodex:** 080119\*

**Verpackungsabfallcode:** 150110

**ABSCHNITT 14: Transportvorschriften**

	ADR/RID	ADN	IMDG	IATA
<b>14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer</b>	Keine Information verfügbar.	Keine Information verfügbar.	Keine Information verfügbar.	Keine Information verfügbar.
<b>14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>	Not regulated for transport according to ADR/RID, IMDG, and IATA regulations.	Not regulated for transport according to ADR/RID, IMDG, and IATA regulations.	Not regulated for transport according to ADR/RID, IMDG, and IATA regulations.	Not regulated for transport according to ADR/RID, IMDG, and IATA regulations.
<b>14.3 Transportgefahrenkassen</b>	Keine Information verfügbar.	Keine Information verfügbar.	Keine Information verfügbar.	Keine Information verfügbar.
<b>14.4 Verpackungsgruppe</b>	Keine Information verfügbar.	Keine Information verfügbar.	Keine Information verfügbar.	Keine Information verfügbar.
<b>14.5 Umweltgefahren</b>	Keine Information verfügbar.	Keine Information verfügbar.	Keine Information verfügbar.	Keine Information verfügbar.

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender** nicht anwendbar

**EMS-NO.:** nicht anwendbar

**14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code** nicht anwendbar

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:**  
Nationale Vorschriften:

**Dänemark -Produktregistrierungsnummer:** Nicht verfügbar

**Dänischer Malcode:** Nicht verfügbar

**Dänischer Malcode - Mischung:** Nicht verfügbar

**Schweden Produktregistrierungsnummer:** Nicht verfügbar

**Norwegen Produktregistrierungsnummer:** Nicht verfügbar

**Deutschland WGK Class:** Nicht verfügbar

**Directive 2004/42/CE :** <20

**Abgedeckt von Richtlinie 2012/18/EC (Seveso III):** nicht anwendbar

**Einschränkungen für Produkte oder Substanzen nach Anhang XVII, Regulation (CE) 1907/2006:** nicht anwendbar

**Annex XIV, Regulation (CE) 1907/2006 - Authorisation List:**

**CAS-Nr.**      **Name nach EEC**

nicht  
anwendbar

**SVHC - Substanzen von sehr hoher Besorgnis (Kandidatenliste - Art. 59 Reichweite):**

**CAS-Nr.**      **Name nach EEC**

nicht  
anwendbar

**15.2    Stoffsicherheitsbeurteilung:**

Der Lieferant wurde für diese Substanz/Mischung keine chemische Sicherheitsbewertung durchgeführt.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

**Text für CLP -Gefahrenaussagen, die in Abschnitt 3 gezeigt werden, in der jeder Zutat beschrieben wird:**

H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### Gründe für die Überarbeitung

Dieses Sicherheitsdatenblatt (SDB) wurde überarbeitet um den neuen EU CLP-Vorschriften zu entsprechen. Es liegen Änderungen bezüglich der Formatierung und des Inhalts vor, die auf den CLP-Klassifizierungen (falls zutreffend) basieren. Bitte prüfen Sie jeden Abschnitt des SDB auf spezifische Änderungen.

### Quellenangaben:

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde zusammengestellt mit Daten und Angaben folgender Herkunft:

- Die Ariel Regulatory Database wird von der 3E Corporation in Kopenhagen, Dänemark, bereitgestellt.
- Gemeinsame Forschungsstelle in Ispra, Italien.
- Verordnung (EG) 1272/2008 mit späteren Änderungen.
- Verordnung (EG) 1272/2006 mit späteren Änderungen.
- Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission
- Entscheidung 2000/532/EG des Rates der EU und ihr Anhang mit dem Titel "Verzeichnis der Abfälle".
- Sicherheitsdatenblatt des Rohstofflieferanten
- Die Einstufung des Produkts basiert auf den Berechnungsmethoden in Anhang I und Anhang II der CLP-Verordnung 1272/2008 über die genaue Zusammensetzung der Formel

### Akronym / Abkürzung-Schlüssel:

CLP	Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von chemischen Stoffen und ihren Gemischen
EC (EK)	Europäische Kommission
EU	Europäische Union

US	Vereinigte Staaten
CAS	Der Chemical Abstracts Service
EINECS	Das Europäische Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe
REACH	REACH-Verordnung (Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung von Chemikalien)
GHS	Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien
LTEL	Langzeitexposition
STEL	Kurzfristige Exposition
OEL	Maximale Arbeitsplatz-Konzentration
ppm	Teile pro Million
mg/m3	Milligramm pro Kubikmeter
TLV	Höchstzulässige Konzentration
ACGIH	Amerikanische Konferenz der staatlich-industriellen Hygieniker
OSHA	Arbeitsschutzorganisation OSHA
PEL	Zulässige Grenzwerte
VOC	Flüchtige organische Verbindungen
g/l	Gramm pro Liter
mg/kg	Milligramm pro Kilogramm
N/A	Nicht anwendbar
LD50	Letale Dosis bei 50 %
LC50	Letale Konzentration bei 50%
EC50	Halbmaximale effektive Konzentration
IC50	Hälfte der maximalen Hemmkonzentration
PBT	Persistente, bioakkumulierbare giftige Chemikalien
vPvB	Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar
EEC (EWG)	Europäische Wirtschaftsgemeinschaft
ADR	Internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
RID	Internationale Beförderung gefährlicher Güter mit der Eisenbahn
UN (VN)	Vereinte Nationen
IMDG	Verordnung über die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen
IATA	Internationaler Luftverkehrsverband
MARPOL	Internationales Übereinkommen von 1973 zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe in der durch das Protokoll von 1978 geänderten Fassung
IBC	IBC Container
RTI	Reizung der Atemwege
NE	Narkotische Wirkungen
IMO	Internationale Seeschiffsfahrtsorganisation
Anmerkung P: Die Einstufung als krebserzeugend oder erbgutverändernd ist nicht erforderlich; der Stoff weniger als 0,1 Gew.-% Benzol enthält	
Anmerkung 10: Die Einstufung als krebserzeugend durch Einatmen gilt nur für Gemische in Pulverform, die 1 % oder mehr Titandioxid enthalten, das in Form von oder in Partikeln mit einem aerodynamischen Durchmesser $\leq 10 \mu\text{m}$ enthalten ist.	

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte: Technische Dienstabteilung

Diese Angaben entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnisse. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt die Produkte im Anlieferungszustand im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Diese Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.